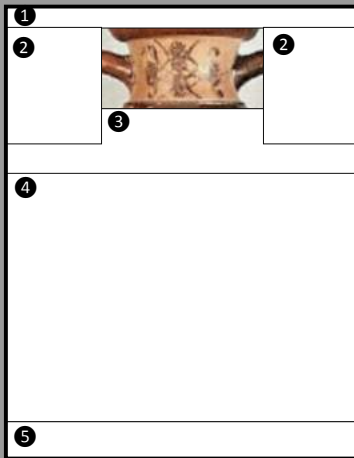


VI.1. FORSCHERBOGEN PANATHENÄISCHE PREISAMPHORE

Schaut euch zu allererst das Objektschild der Amphore an und notiert euch wichtige Informationen, die ihr diesem über das Tongefäß entnehmen könnt.



ERSTER EINDRUCK

Schaut euch die Amphore gründlich von allen Seiten an und lasst sie auf euch wirken. Notiert euch neun Wörter, welche die Preisamphore nach Form, Erhaltungszustand, Dekor, Material, Größe etc. beschreiben.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Vervollständigt anschließend die Formskizze im obigen Bildfeld der Preisamphore. Archäologen bezeichnen den oberen Teil einer Amphora als Hals. Notiert eure Vermutungen, was sie zu dieser Namensgebung inspiriert hat und schlussfolgert daraus, wie die fehlenden Begriffe für die übrigen Teile der Amphora lauten. Tragt beides in das folgende Feld ein.

<input type="text"/>	1	<input type="text"/>
<input type="text"/>	2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	3	<input type="text"/>
<input type="text"/>	4	<input type="text"/>
<input type="text"/>	5	<input type="text"/>

MOTIV

Betrachtet das Motiv auf der Rückseite der Preisamphore. Unser Zeichner hatte einen schlechten Tag, denn seine Skizze stimmt mit dem Motiv an mehreren Stellen nicht überein. Findet heraus, was vergessen und falsch gezeichnet wurde. Korrigiert die Zeichnung und ergänzt die fehlenden Bildelemente.

Beschreibt anschließend in wenigen Stichpunkten, was ihr auf der Preisamphore seht. Aus welchem Grund und für wen wurde diese wahrscheinlich angefertigt? Notiert eure Vermutungen.



Betrachtet die Bildmotive weiterer Preisamphoren und benennt die abgebildeten Sportarten, in denen ein Athlet zu den Panathenäen antreten konnte.

DEKORATIONEN

Schaut euch verschiedene Gefäßformen genauer an: Welche unterschiedlichen Schmuckelemente und Muster sind darauf angebracht? Umlaufen sie das gesamte Gefäß oder füllen sie nur eine bestimmte Partie aus? Schaut genau hin und fertigt Skizzenproben zu unterschiedlichen Ornamenten an.



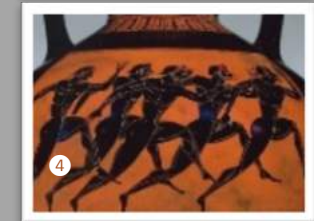
© Foto. Kunst-fuer-alle.de



© Foto. wikipedia.de



© Foto. novatian.blogspot.com



© Foto. metmuseum.org

VERWENDUNGSZWECK

Einfachere, weniger aufwendig gestaltete Amphoren als unsere Preisamphore waren bei den Griechen alltägliche Gebrauchsgegenstände. Die Form eines Gefäßes ist in der Regel aussagekräftig über dessen Einsatzfeld. So wurden kleine, schmalhalsige Gefäße (z.B. Lekythen) zur Aufbewahrung von kostbaren Duftölen und Parfums genutzt, große Gefäße hingegen zum Transport von Waren und Wein. Schaut euch die Preisamphore an. Welchen Verwendungszweck erfüllten ähnliche Amphoren mit dieser Form wohl damals? Kreuzt eure Vermutung an:

- als großes Trinkgefäß bei Gelagen.
- zur Aufbewahrung von kostbaren Duftölen und Salben.
- zur Aufbewahrung von Lebensmitteln.
- zur Aufbewahrung von großen Ölvorräten.

GEFÄSSFORMEN

Von Amphore bis Volutenkrater – Gefäße wurden in den unterschiedlichsten Formen und für ganz unterschiedliche Anlässe und Verwendungszusammenhänge angefertigt. Geht durch die Ausstellung und sucht drei weitere Formen: Fertigt von diesen eine grobe Skizze an und schreibt den Namen dazu. Stellt Überlegungen zum früheren Inhalt dieser Gefäße an und informiert euch auf dem begleitenden Informationsblatt über deren tatsächlichen Gebrauch.